

# **Finanz- und Aufgabenplan 2026 – 2029**

Version:  
Datum:

Auszug Kommentar und Zahlenübersicht  
27.09.2025

erstellt durch:

PUBLICON im Auftrag der Gemeinde Kappel am Albis

# Inhaltsverzeichnis

<b>Kommentar</b>	<b>3</b>
<b>Zahlenübersicht</b>	<b>8</b>

## Kommentar

### Einleitung

Der Finanz- und Aufgabenplan (FAP) dient dem Gemeinderat als mittelfristiges Planungs- und Steuerungsinstrument. Der FAP wird zusammen mit dem Budget publiziert. Das im FAP abgebildete 2. Budgetjahr entspricht dem Budget 2026, wie es der Gemeindeversammlung beantragt wird. Im FAP werden drei weitere Planjahre abgebildet. Die Plangenaugigkeit nimmt mit zunehmendem Planungshorizont ab. Der vorliegende FAP wird der Gemeindeversammlung zeitgleich mit dem Budget 2026 zur Kenntnisnahme unterbreitet.

### Finanzielle Ausgangslage

Die Rechnung 2024 schloss mit einem Ertragsüberschuss von 568'710 Franken ab. Dieser wurde dem Eigenkapital zugewiesen, welches damit auf 12'109'209 Franken steigt. Die Gemeinde Kappel am Albis verfügt über eine sehr solide finanzielle Substanz mit hoher Liquidität und ohne Fremdverschuldung. Das Nettovermögen von 10'977'965 Franken bzw. 7'938 Franken pro Einwohner liegt deutlich über dem Durchschnitt der Zürcher Gemeinden (3'059 ohne Stadt Zürich).

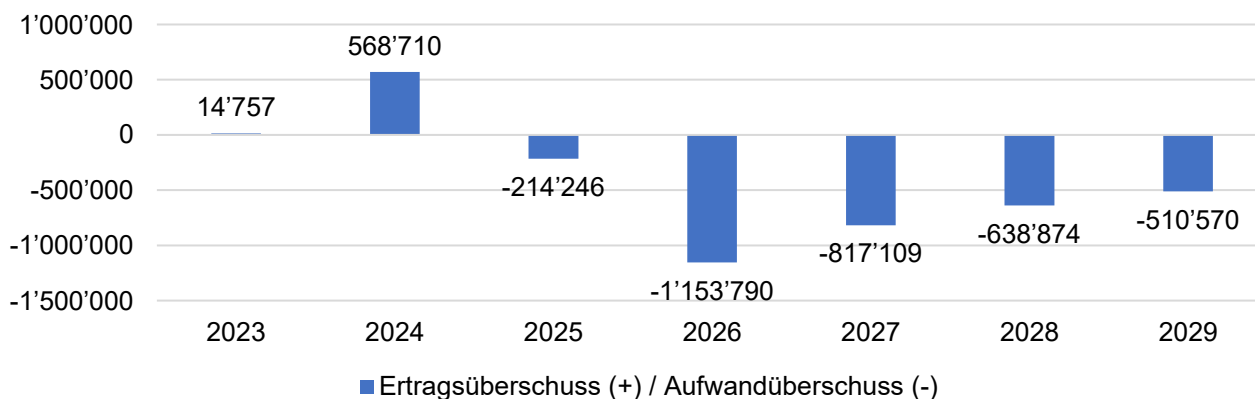
### Zusammenfassung Planungsperiode

In der aktuellen Planungsperiode resultiert ein grosses Haushaltsdefizit von 6.4 Mio. Franken, wovon 5.6 Mio. Franken im steuerfinanzierten Haushalt anfallen. Die Erfolgsrechnung weist Aufwandüberschüsse zwischen 0.2 und 1.2 Mio. Franken aus. Die Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung fällt über den gesamten Zeitraum negativ aus und beträgt durchschnittlich -0.4 Mio. Franken pro Jahr. Die Konsumaufwendungen aus der Erfolgsrechnung können somit in allen Jahren nicht gedeckt werden.

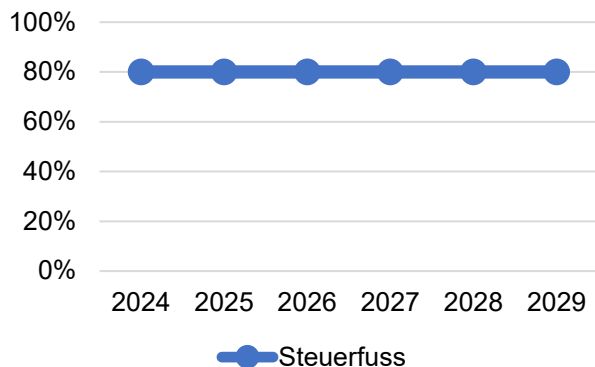
Über die gesamte Planungsperiode betrachtet wird mit total Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 4.5 Mio. Franken gerechnet. Dies entspricht einem eher tiefen Investitionsanteil von 9% im Durchschnitt. Die Investitionen können aufgrund der negativen Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung nicht selbst finanziert werden. Sie können jedoch komplett aus der hohen, bestehenden Substanz finanziert werden. In der aktuellen Planungsperiode ist keine Aufnahme von Fremdmittel notwendig.

Die Steuerbelastung der Gemeinde dürfte in Anbetracht der auch am Ende der Planung noch guten Substanz für die nächsten Jahre auf attraktiv tiefem Niveau bleiben. Mittel- bis langfristig sind jedoch unbedingt deutliche Verbesserungen der Selbstfinanzierung notwendig. Bei den Gebührenhaushalten kann im Abwasser vorerst mit stabilen Tarifen gerechnet werden, während bei der Abfallwirtschaft die Gebühren weiter angehoben werden müssen, um aus der negativen Spezialfinanzierung herauskommen zu können.

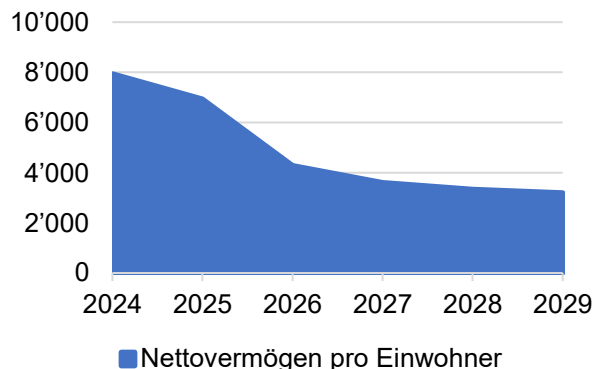
### Ergebnisse der Erfolgsrechnung



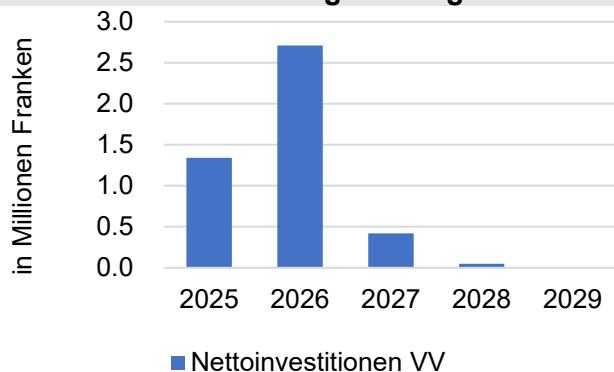
Das Ergebnis der Erfolgsrechnung entwickelt sich in den Planjahren mit einer positiven Tendenz. Über einen Zeitraum von 7 Jahren resultiert ein Aufwandüberschuss von total 2.8 Mio. Franken.

**Konstanter Steuerfuss**

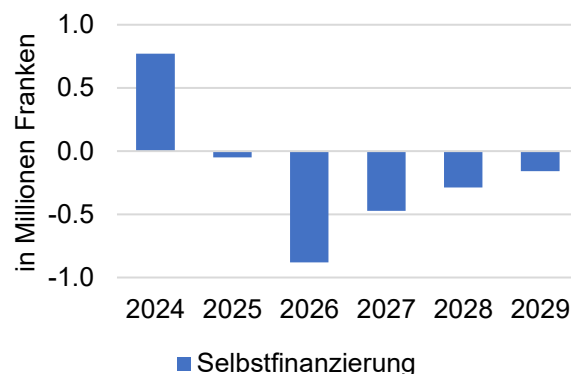
Die Steuerfussenkung im 2018 und 2019 um insgesamt 10% auf 80% brachte den Gesamtsteuerfuss nahe an das kantonale Mittel von rund 99%. Damit wird auch für den restlichen Planungszeitraum bis 2029 gerechnet.

**Abbau des Nettovermögens**

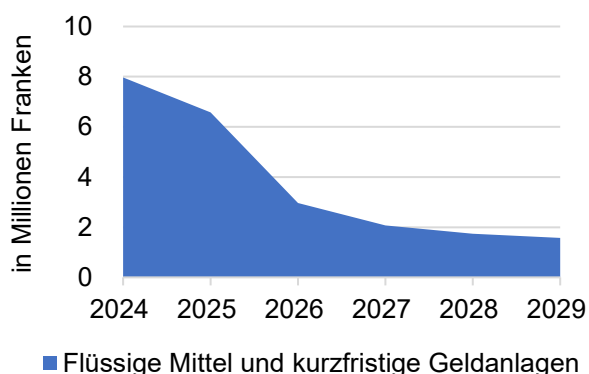
Das überdurchschnittlich hohe Nettovermögen von 7'938 Franken / Einwohner per Ende 2024 wird durch nachhaltige Investitionen und eine tiefe Steuerbelastung auf 3'192 Franken / Einwohner per Ende 2029 abgebaut.

**Investitionen Verwaltungsvermögen**

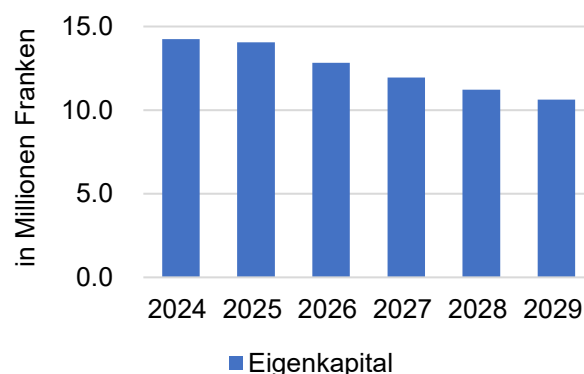
Über den gesamten Planungszeitraum sind Nettoinvestitionen von total 4.5 bzw. 0.9 Mio. Franken pro Jahr vorgesehen. Der Investitionsanteil ist mit einem Mittelwert von 9% eher tief.

**Negative Selbstfinanzierung**

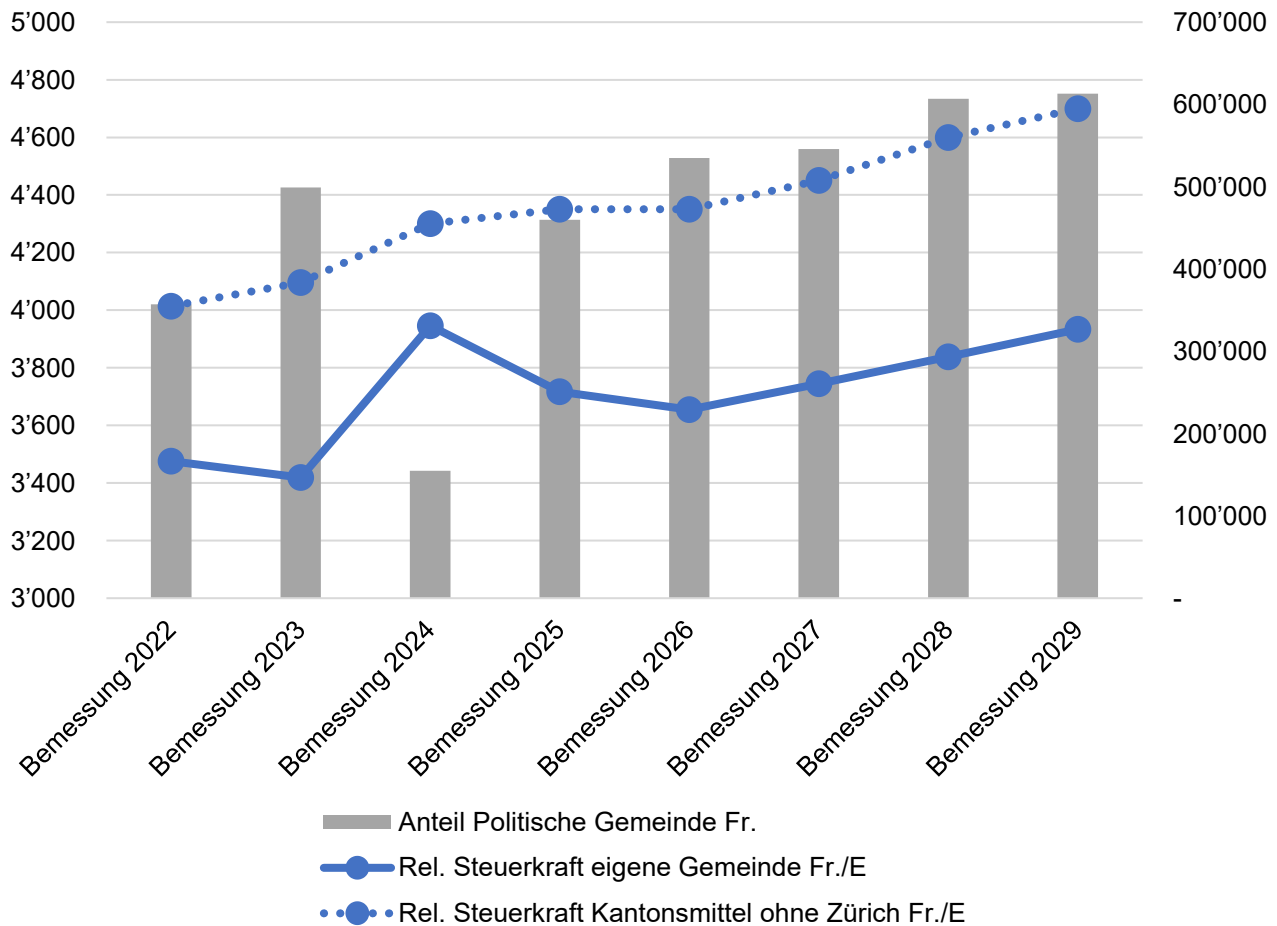
Die Selbstfinanzierung von -370'000 im Durchschnitt kann keinen Beitrag zur Deckung der Investitionen leisten. Der gesamte Selbstfinanzierungsgrad liegt bei -41%.

**Abbau der flüssigen Mittel**

Die flüssigen Mittel werden von 8.0 Mio. Franken per Ende 2024 durch nachhaltige Investitionen und eine tiefe Steuerbelastung bis zum Ende der Planungsperiode im Jahr 2029 auf 1.6 Mio. Franken abgebaut.

**Solides Eigenkapital**

Das Eigenkapital (inkl. SPF) sinkt von 14.3 Mio. Franken per Ende 2024 auf 10.6 Mio. Franken per Ende 2029. Die Eigenkapitalquote reduziert sich von 82% auf immer noch sehr gute 77% per Ende 2029.

**Entwicklung Ressourcenausgleich**

Der Anteil der Gemeinde Kappel am Albis am Ressourcenausgleich ist abhängig von der relativen Steuerkraft der Gemeinde und vom Kantonsmittel der relativen Steuerkraft. Entwickeln sich diese beiden massgebenden Einflussfaktoren unterschiedlich, kann es zu grossen Schwankungen bei den Ausgleichszahlungen kommen. Die letzten definitiven Jahre bis und mit dem aktuellen Budget zeigen Schwankungen von bis zu 500'000 Franken. In den Planjahren wird mit Anteilen von 535'000 bis 613'000 Franken gerechnet. Um die Schwankungen der Steuerkraft der Gemeinde und dessen Auswirkungen auf die Jahresergebnisse auszugleichen, könnte in Erwägung gezogen werden, den Ressourcenausgleich gemäss §119 Abs. 2 GG abzugrenzen. Dies würde in Jahren mit höherer Steuerkraft zu tieferen Ressourcenzuschüssen und umgekehrt in Jahren mit tieferer Steuerkraft zu höheren Ressourcenzuschüssen führen.

## Eigenwirtschaftsbetriebe

Bei den Eigenwirtschaftsbetrieben fallen im Planungszeitraum Nettoinvestitionen von gesamthaft 762'000 Franken an. Die Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung von total 38'000 Franken kann die Investition nur zu einem Anteil von 5% decken.

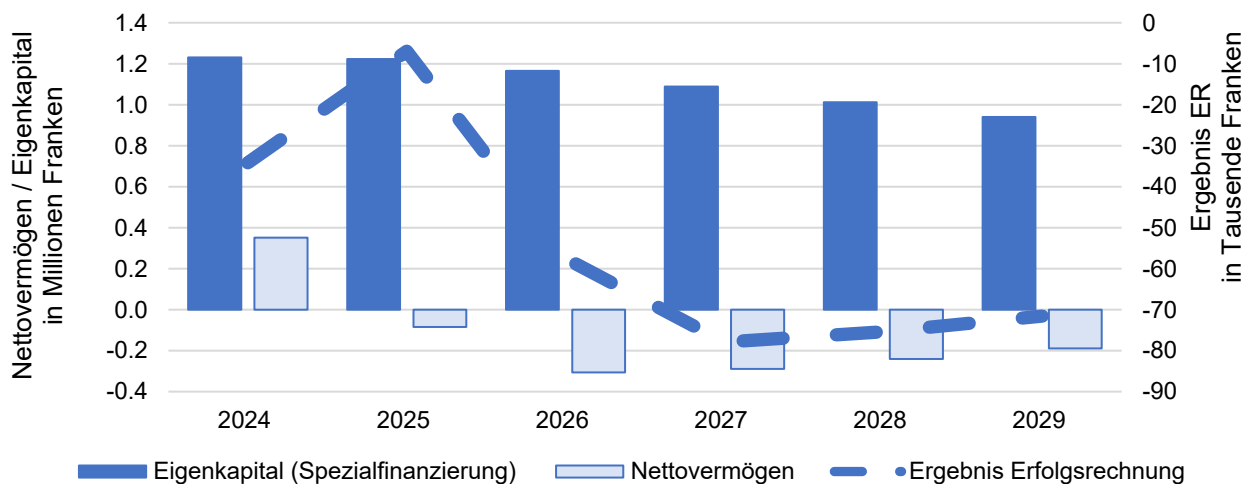
Die Entwicklung wird nachfolgend individuell pro Betrieb aufgezeigt. Dabei wird das Augenmerk auf folgende Informationen gelegt:

**Ergebnis ER:** Das Ergebnis der Erfolgsrechnung zeigt die jährliche Einlage (positives Ergebnis) bzw. Entnahme (negatives Ergebnis) aus der Spezialfinanzierung (Eigenkapital des Betriebes). Solange positive Ergebnisse geschrieben werden, steigt die Spezialfinanzierung. Wenn negative Ergebnisse geschrieben werden, sinkt die Spezialfinanzierung.

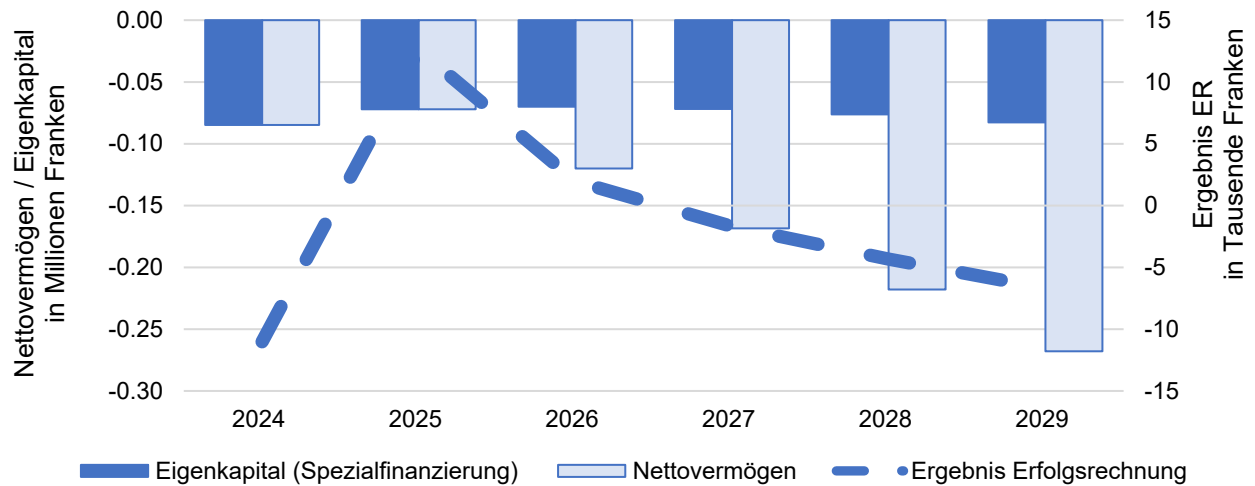
**Eigenkapital:** Das Eigenkapital zeigt die Höhe der Spezialfinanzierung oder anders formuliert die Betriebsreserve des entsprechenden Betriebes auf. Können die Betriebsverluste nicht durch den Bestand des Spezialfinanzierungskontos gedeckt werden, führt dies zu einem Vorschuss, welcher wie ein Bilanzfehlbetrag längstens innert fünf Jahren abgetragen werden muss.

**Nettovermögen:** Das Nettovermögen ergibt sich aus dem Eigenkapital abzüglich des Verwaltungsvermögens. Das Verwaltungsvermögen enthält die Investitionen, die zwar schon ausgegeben, jedoch noch nicht abgeschrieben sind. Diese Ausgaben sind im Eigenkapital noch nicht einkalkuliert. Sie werden diesem erst in der Zukunft über die Abschreibungen belastet. Das Nettovermögen zeigt also das Eigenkapital abzüglich des noch abzuschreibenden Verwaltungsvermögens.

## 7201 Abwasserbeseitigung



Die Betriebsergebnisse der Abwasserbeseitigung schwanken zwischen minus 7'000 und minus 78'000 Franken. Das Nettovermögen von 351'000 Franken zu Beginn der Planung sinkt um 539'000 Franken auf -189'000 Franken per Ende 2029. Das Eigenkapital sinkt von 1.23 Mio. auf 0.94 Mio. Franken. Das hohe Eigenkapital, lässt auch eine Periode von negativen Betriebsergebnissen zu. Wenn die Investitionen längerfristig selbst finanziert werden können, gibt es keinen Handlungsbedarf hinsichtlich der Abwasserbenützung- bzw. Grundgebühren. Die Entwicklung der Ergebnisse nach der Auflösung vom ZV ARA Knonaueramt und dem Anschluss an die GVRZ sollte weiterhin kritisch überwacht werden. Die Betriebsergebnisse sollten mittelfristig wieder ausgeglichen sein um einem Anstieg der Nettoschuld entgegenzuwirken.

**7301 Abfallwirtschaft**

Die Betriebsergebnisse in der Abfallwirtschaft sind seit dem Budget 2025 aufgrund der Gebührenerhöhungen wieder leicht positiv. Gegen Ende der Planung entwickelt sich das Ergebnis jedoch mit einer negativen Tendenz aufgrund der Abschreibungen aus den geplanten Investitionen in Unterflurcontainer. Da das Eigenkapital im Jahr 2020 erstmals negativ wurde, wäre dieser Vorschuss innert längstens fünf Jahren (2025) abzutragen, was nicht mehr erreicht werden wird. Die Gebühren müssen weiter erhöht werden, um den Vorschuss in absehbarer Zeit abbauen zu können, insbesondere wenn die geplanten Investitionen umgesetzt werden sollen.

# Zahlenübersicht

Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029
<b>Kennzahlen</b>						
Einwohnerzahl	1'383	1'383	1'400	1'414	1'428	1'442
Steuerfuss	80%	80%	80%	80%	80%	80%
Teuerungsentwicklung (LIK)	1.30%	0.20%	0.50%	1.00%	1.00%	1.00%
<b>Zinsbelastungsquote</b>	<b>-2.42%</b>	<b>-2.07%</b>	<b>-1.74%</b>	<b>-1.61%</b>	<b>-1.56%</b>	<b>-1.53%</b>
<b>Eigenkapitalquote</b>	<b>81.74%</b>	<b>81.50%</b>	<b>80.04%</b>	<b>78.87%</b>	<b>77.84%</b>	<b>76.95%</b>
<b>Investitionsanteil</b>	<b>3.23%</b>	<b>15.25%</b>	<b>25.08%</b>	<b>5.34%</b>	<b>1.18%</b>	<b>0.59%</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>344.31%</b>	<b>-3.64%</b>	<b>-32.50%</b>	<b>-113.04%</b>	<b>-577.34%</b>	
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>-1.04%</b>	<b>-0.52%</b>	<b>-0.27%</b>	<b>-0.25%</b>	<b>-0.24%</b>	<b>-0.24%</b>
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>	<b>-248.82%</b>	<b>-231.33%</b>	<b>-145.75%</b>	<b>-119.84%</b>	<b>-108.10%</b>	<b>-100.96%</b>
<b>Nettoschuld I pro Einwohner</b>	<b>-7'938</b>	<b>-6'931</b>	<b>-4'282</b>	<b>-3'608</b>	<b>-3'334</b>	<b>-3'192</b>

<b>Planerfolgsrechnung</b>						
Aufwand	8'107'950	8'256'371	8'916'390	9'126'663	9'217'315	9'268'503
Ertrag	8'676'660	8'042'125	7'762'600	8'309'554	8'578'441	8'757'933
<b>Ergebnis</b>	<b>568'710</b>	<b>-214'246</b>	<b>-1'153'790</b>	<b>-817'109</b>	<b>-638'874</b>	<b>-510'570</b>

<b>Investitionsplanung</b>						
<b>Investitionsrechnung VV</b>						
Ausgaben		1'392'000	2'740'000	469'000	100'000	50'000
Einnahmen		50'000	30'000	50'000	50'000	50'000
<b>Nettoinvestitionen VV (-)</b>		<b>-1'342'000</b>	<b>-2'710'000</b>	<b>-419'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>0</b>
- davon steuerfinanzierter Haushalt		-880'000	-2'440'000	-389'000	-50'000	0
- davon Eigenwirtschaftsbetriebe		-462'000	-270'000	-30'000	0	0
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>						
<b>Nettoinvestitionen FV (-)</b>		<b>0</b>	<b>-21'200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Nettoinvestitionen VV und FV</b>		<b>-1'342'000</b>	<b>-2'731'200</b>	<b>-419'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>0</b>

<b>Plangeldflussrechnung</b>						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash Flow)		-48'832	-880'620	-473'645	-288'672	-158'512
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV		-1'342'000	-2'710'000	-419'000	-50'000	0
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins FV		0	-21'200	0	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0
<b>Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds)</b>		<b>-1'390'832</b>	<b>-3'611'820</b>	<b>-892'645</b>	<b>-338'672</b>	<b>-158'512</b>
Stand flüssige Mittel per 1.1.		7'970'095	6'579'263	2'967'443	2'074'798	1'736'126
Stand flüssige Mittel per 31.12.		6'579'263	2'967'443	2'074'798	1'736'126	1'577'614
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>		<b>-1'390'832</b>	<b>-3'611'820</b>	<b>-892'645</b>	<b>-338'672</b>	<b>-158'512</b>

<b>Planbilanz</b>						
<b>Aktiven</b>	<b>17'321'033</b>	<b>17'113'466</b>	<b>15'905'046</b>	<b>15'009'068</b>	<b>14'291'400</b>	<b>13'703'471</b>
Finanzvermögen	14'044'148	12'653'316	9'062'696	8'170'051	7'831'380	7'672'868
Verwaltungsvermögen	3'276'885	4'460'150	6'842'350	6'839'017	6'460'020	6'030'604
- Steuerfinanzierter Haushalt	2'397'615	3'151'777	5'319'577	5'364'963	5'065'102	4'715'239
- Eigenwirtschaftsbetriebe	879'270	1'308'373	1'522'773	1'474'054	1'394'918	1'315'365
<b>Passiven</b>	<b>17'321'033</b>	<b>17'113'466</b>	<b>15'905'046</b>	<b>15'009'068</b>	<b>14'291'400</b>	<b>13'703'471</b>
Fremdkapital	3'066'183	3'067'194	3'068'094	3'068'840	3'069'747	3'070'667
- Kurz- und langfristige Finanzverbindl.	0	0	0	0	0	0
- Übriges Fremdkapital	3'066'183	3'067'194	3'068'094	3'068'840	3'069'747	3'070'667
Eigenkapital	14'254'850	14'046'272	12'836'952	11'940'229	11'221'653	10'632'805
- Zweckgebundenes Eigenkapital	1'145'641	1'151'309	1'095'779	1'016'164	936'462	858'184
- Zweckfreies Eigenkapital	13'109'209	12'894'963	11'741'173	10'924'065	10'285'191	9'774'621